

TNM-Vario FX

Trass-Natursteinmörtel Mittelbett

Patentierter flexibler Mittelbettmörtel mit Stützkorn für verfärbungsempfindliche Natursteinplatten

- Mörtelбетtdicke 5 bis 35 mm



ANWENDUNGEN

- besonders geeignet für Platten mit extrem starken Profilierungen und hohem Eigengewicht sowie für ungleichmäßig dicke Platten
- auch auf unebenen Untergründen
- zum Verlegen von Feinsteinzeug und verfärbungsempfindlichen Natursteinbelägen gemäß DIN 18352 und DIN 18332
- zum Verlegen von Kalksteinplatten (Solnhofen, Juramarmor, Travertin), Quarzit, Granit, Basalt, Feinsteinzeug
- für Bodenbeläge auf Terrassen, Balkonen, Treppenstufen, Treppenpodesten, Fensterbänken, Fußbodenheizungen (Heizestrichen)
- besonders geeignet zur Verlegung großformatiger Beläge
- für innen und aussen

EIGENSCHAFTEN

- entspricht den Anforderungen der DIN 18352 und DIN 18332
- hohes Standvermögen durch spezielles Stützkorn
- besonders gute Tragfähigkeit im Kambett
- mit original tubag Trass besonders sicher gegen Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinbelägen und keramischen Fliesen sowie für einen optimierten Erhärtungsverlauf
- mineralisch
- hohe Klebkraft
- leicht und geschmeidig verarbeitbar
- ausgezeichnetes Wasserrückhaltevermögen
- gute Kontakthftung
- frost- und wasserbeständig nach Erhärtung
- hydraulisch abbindend und erhärtend
- flexibel

ZUSAMMENSETZUNG

- Zement gemäss EN 197
- Trass gemäss DIN 51043
- abgestufte Gesteinskörnung gemäss EN 13139
- spezielles Stützkorn gemäß EN 13055
- Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungs- und Produkteigenschaften

TNM-Vario FX

Trass-Natursteinmörtel Mittelbett

UNTERGRUND

| | |
|-----------------------------------|---|
| Geeignete Untergründe | <ul style="list-style-type: none">■ Beton, mindestens 6 Monate alt■ Leichtbeton■ Porenbeton■ Zement- und Calciumsulfatestriche, beheizt und unbeheizt |
| Beschaffenheit / Prüfungen | <ul style="list-style-type: none">■ Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, formstabil, sauber und frei von haftvermindernden Verunreinigungen sein.■ Die Anforderungen der DIN 18560 und der DIN EN 13813 sind zu beachten.■ Zementstriche müssen zum Zeitpunkt der Belegung eine Restfeuchte $\leq 2,0$ CM-% (unbeheizt) oder $\leq 1,8$ CM-% (beheizt) aufweisen.■ Calciumsulfatestriche müssen zum Zeitpunkt der Belegung eine Restfeuchte $\leq 0,5$ CM-% (unbeheizt) oder $\leq 0,3$ CM-% (beheizt) aufweisen. |
| Vorbereitung | <ul style="list-style-type: none">■ Haftungsmindernde Schichten und Verunreinigungen, z. B. Sinterschichten, Bindemittelanreicherungen, lose Farbbeschichtungen, Kleberreste oder Staub sorgfältig entfernen.■ Der Untergrund ist im Vorfeld zu reinigen. Es dürfen keine Rückstände von Reinigungsmitteln auf dem Untergrund haften.■ Der Untergrund muss poreschließend grundiert werden, um das Saugverhalten zu regulieren.■ Grundierungen müssen vollständig durchtrocknen.■ Mineralische Untergründe mit strasser PRIM DTG-P Dispersionstiefengrund Premium oder strasser PRIM UG-P Universalgrundierung Premium grundieren.■ Stark saugende, mineralische Untergründe mit strasser PRIM DTG-P Dispersionstiefengrund premium grundieren.■ Bei zeitkritischen Arbeiten mineralische Untergründe mit strasser PRIM DTG-T Dispersionstiefengrund Turbo grundieren (kann bereits nach ca. 15 Minuten belegt bzw. überarbeitet werden).■ Calciumsulfatestriche sind ggf. anzuschleifen, abzusaugen. und einlagig mit strasser PRIM EG Epoxidgrundierung oder zweilagig mit strasser PRIM ESA Epoxidschutzanstrich vorzubehandeln und mit strasser PLUS GQS Grober Quarzsand abzusanden. Nach Erhärtung überschüssigen, losen Sand gründlich entfernen. |

TNM-Vario FX

Trass-Natursteinmörtel Mittelbett

VERARBEITUNG

| | |
|---|---|
| Temperatur | <ul style="list-style-type: none">■ Verarbeitbar bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen zwischen +5°C und +30°C. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder starker Windeinwirkung anwenden. |
| Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung | <ul style="list-style-type: none">■ Angegebene Wassermenge beachten. Zum Anrühren ein sauberes Rührgefäß und sauberes Leitungswasser verwenden.■ Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, ca. 5 Minuten reifen lassen und nochmals aufrühren.■ Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen. |
| Verarbeitung | <ul style="list-style-type: none">■ Kratzspachtelung mit der glatten Seite der Zahnkelle auf den Untergrund ausführen. Danach den Mörtel aufkämmen und die Fliesen/Beläge unter Druck in das aufgezugene Mörtelbett einschieben und positionieren.■ Nach Beginn der Hautbildung an der Oberfläche des aufgekämmten Kleberbetts dürfen keine Beläge mehr eingelegt werden. |
| Verarbeitbare Zeit | <ul style="list-style-type: none">■ ca. 3 Stunden■ Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt oder weiterverarbeitet werden.■ Zeitangaben beziehen sich auf +23°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit. |
| Trocknung / Erhärtung | <ul style="list-style-type: none">■ Der frische Mörtel ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie z. B. Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen, ggf. durch Abhängen mit Folie.■ Die Verlegefläche ist je nach Nutzung nach 7 bis 14 Tagen belastbar. |
| Werkzeugreinigung | <ul style="list-style-type: none">■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. |
| Hinweise | <ul style="list-style-type: none">■ Bei der Verlegung von Belägen im Außenbereich oder auf Bodenflächen mit hohen Verkehrslasten sowie bei Großformaten (≥ 60 cm Kantenlänge, $\geq 0,25$ m² Grundfläche) ist das Buttering-Floating-Verfahren anzuwenden. Durch das Auftragen des Klebers auf den Untergrund und zusätzlich auf der Belagsrückseite, wird eine nahezu hohraumfreie Verlegung gewährleistet.■ Beim Verlegen von Fliesen auf Heizstrichen gilt die DIN EN 1264-4. |

LIEFERFORM

- 25 kg/Sack

LAGERUNG

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Verbrauch: ca. 1,3 kg/m² pro mm Schichtdicke

TNM-Vario FX

Trass-Natursteinmörtel Mittelbett

TECHNISCHE DATEN

| | |
|-------------------------|--------------------------|
| Wasserbedarf | ca. 6,5 l pro 25 kg/Sack |
| Körnung | 0 – 1,5 mm |
| Druckfestigkeit | ≥ 10 N/mm ² |
| Kleberbettdicke | 5 - 35 mm |
| Reifezeit | ca. 5 Minuten |
| Klebeoffene Zeit | ca. 15 Minuten |
| Begehbarkeit | nach ca. 24 Stunden |
| Verfugbarkeit | nach ca. 24 Stunden |
| Belastbarkeit | nach ca. 7 bis 14 Tagen |
| Farbe | hellgrau, naturweiß |

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen bei +23°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

| | |
|-------------------|---|
| Sicherheit | <ul style="list-style-type: none">■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt unter www.sievert.ch. |
| GISCODE | <ul style="list-style-type: none">■ ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm) |
| Entsorgung | <ul style="list-style-type: none">■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften.■ Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen.■ Materialreste können gemäss Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme) entsorgt werden. |

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Die Inhalte dieses Technischen Merkblattes sind ausschliesslich für die Anwendung des Produktes in der Schweiz gültig. Es gelten die allgemeinen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsverbandes SMGV und die Empfehlung SIA V 242/1 Verputz und Gipsarbeiten sowie das vorliegende Merkblatt. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Fachberater oder an unser Vertriebsbüro in Ober-Ohringen (Seuzach). Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.